

## Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte

Nachfolgend informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte.

Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den beantragten bzw. vereinbarten Produkten und Dienstleistungen.

### 1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Stadtwerke Zittau GmbH  
Friedensstraße 17, 02763 Zittau  
Telefon: 03583 670 171  
Fax: 03583 670 179  
E-Mail: Service@stadtwerke-zittau.de

### 2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten Ihre Daten zur Begründung, Durchführung und Verwaltung unserer Verträge mit Ihnen sowie für vorvertragliche Maßnahmen. Wir erhalten diese Daten grundsätzlich direkt von Ihnen, etwa im Rahmen der Bestellung über das jeweilige Auftragsformular des Produktes/der Dienstleistung oder Ihrer Anfrage. Diese umfassen:

Ihre Personalien (z. B. Name, Adressdaten, Telefonnummer, Geburtsdatum)

Bei Abschluss und Nutzung unserer Produkte oder Dienstleistungen aus den folgenden Produktkategorien, können zusätzlich zu den bereits aufgeführten Daten, weitere personenbezogene Daten verarbeitet werden.

#### Lieferprodukte (Strom, Erdgas, Fernwärme, Trinkwasser)

Dazu zählen: Auftragsdaten (z. B. Vertragskonto, Lieferbeginn, -ende, Angaben zur bisherigen Strom-, Erdgas- oder Wasserlieferung und zur Zahlweise sowie die Daten Ihres Anschlusses (z. B. Zählernummer).

Zudem verarbeiten wir Sie betreffende Daten, die wir von anderen Energieversorgern oder dem zuständigen Netzbetreiber (Stadtwerke Zittau GmbH, Friedensstraße 17, 02763 Zittau) erhalten (z. B. Energieverbrauch, Messwerte, die Identifikationsnummer der Marktlokation), soweit dies für einen Vertragsabschluss erforderlich ist. Wir verarbeiten Ihre Kontaktdaten (z. B. Name, Adressdaten, Kundennummer), Auftragsdaten (z. B. Zahlungsauftrag) sowie Daten aus der Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen (z. B. Produktdaten).

#### Beratungsleistungen

Informationen zu Beratungsgesprächen, objekt- und anlagenspezifische Energieverbrauchsdaten, energierelevante Angaben zum Nutzungs- und Verbrauchsverhalten sowie zu vorhandener Haus- und Haushaltstechnik, Angaben zum Beratungsergebnis (bspw. Empfehlung zum effektiven Energieeinsatz, Effizienzmaßnahmen)

#### Verkauf oder vorübergehende Überlassung von energietechnischen Anlagen und Produkten

Angaben zur bisher eingesetzten Energietechnik, Daten zum Objekt (z. B. Gebäude, Ausstattung, Lage), Angaben zur bereitgestellten Energietechnik, objekt- und anlagenspezifische Energieverbrauchsdaten

### 3. Besteht eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind (über das jeweilige Auftragsformular des Produktes/der Dienstleistung oder Ihrer Anfrage). Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages oder die Ausführung des Auftrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.

Sofern Sie uns diese Daten nicht bereitstellen, können wir Ihren Antrag auf Abschluss eines Vertrages nicht ordnungsgemäß bearbeiten.

Dabei wird die Wahrscheinlichkeit berechnet, mit der Sie Ihren Zahlungsverpflichtungen vertragsgemäß nachkommen werden. Auch für Anfragen über eine zukünftige Versorgung benötigen wir diese Daten, um Ihnen hierzu Auskunft geben zu können.

### 4. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

4.1 Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1b DSGVO)  
Die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 4 Nr. 2 DSGVO) erfolgt zur Erbringung einer Lieferung, im Rahmen eines Verkaufs oder der Miete bzw. Pacht, insbesondere zur Durchführung unserer Verträge oder vorvertraglicher Maßnahmen mit Ihnen und der Ausführung Ihrer Aufträge, sowie aller mit dem Betrieb und der Verwaltung erforderlichen Tätigkeiten.

Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach dem konkreten Produkt (z. B. Energielieferung, Verkauf, Miete bzw. Pacht von Energiedienstleistungen und Produkten).

Wofür wir Ihre Daten im Einzelnen verarbeiten, können Sie den jeweiligen Vertragsunterlagen, Liefer- und Geschäftsbedingungen entnehmen.

4.2 Im Rahmen des berechtigten Interesses (Art. 6 Abs. 1f DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre Daten in zulässiger Weise zur Wahrung unserer berechtigten Interessen, wie folgt:

- Zur Abschätzung des wirtschaftlichen Risikos oder zur Anspruchsdurchsetzung verarbeiten wir Daten zu Ihrer finanziellen Situation, die wir von sonstigen Dritten (z. B. Auskunftsteilen oder Kreditinstituten) oder aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Schuldnerverzeichnisse, Grundbücher, Handels- und Vereinsregister) erhalten.
- Zur Markt- und Meinungsforschung, auch mittels anonymisierten Daten, sowie für Maßnahmen zur Verbesserung und Entwicklung von Services und Produkten.
- Die Werbe-, Vertriebs-, Dokumentations- (z. B. Mitschriften zu Gesprächen mit Ihnen) und Registerdaten sowie Daten über Ihre Nutzung von unseren angebotenen Telemedien (z. B. Zeitpunkt des Aufrufs unserer Webseiten, Apps oder Newsletter, angeklickte Seiten von uns bzw. Einträge).
- Für Produktinformationen über Energieprodukte (z. B. Energieerzeugung, -belieferung, Energieeffizienz, Elektromobilität und sonstige energienahe Leistungen und Services) an Sie.
- Um gegebenenfalls rechtliche Ansprüche geltend zu machen und zur Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten, zur Aufklärung von Straftaten oder um diese zu verhindern (z. B. Stromdiebstahl).
- Zur Durchführung von Adressermittlungen (z. B. bei Umzügen).

4.3 Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1c DSGVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1e DSGVO)

Schließlich verarbeiten wir Ihre Daten als Energieversorgungsunternehmen auch zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen, denen wir unterliegen (z. B. Messstellenbetriebsgesetz, Steuergesetze, Handelsgesetzbuch). Ferner verarbeiten wir die von Ihnen erhobenen Daten im Bereich der Versorgung mit Trinkwasser zur Wahrnehmung einer uns übertragenen im öffentlichen Interesse liegenden Aufgabe (Art. 6 Abs. 1e DSGVO).

4.4 Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1a DSGVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Weitergabe von Daten im Verbund/Konzern, Auswertung von Zahlungsverkehrsdaten für Marketingzwecke) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die - wie beispielsweise die SCHUFA-Klausel - vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25.05.2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgten, sind davon nicht betroffen.

Falls Sie uns eine Einwilligung für die Datenverarbeitung erteilt haben, können Sie diese jederzeit widerrufen. Der Widerruf wirkt nur für die Zukunft. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, bleiben davon unberührt.

## 5. Werden meine Daten für die Profilbildung (Scoring) genutzt?

Wir verarbeiten Ihre Daten teilweise automatisiert mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten (sogenanntes „Profiling“). Zur Bewertung Ihrer Kreditwürdigkeit nutzen wir das sogenannte „Scoring“.

In die Berechnung können beispielsweise Einkommensverhältnisse, Ausgaben, bestehende Verbindlichkeiten, Beruf, Arbeitgeber, Beschäftigungsdauer, Erfahrungen aus der bisherigen Geschäftsbeziehung, vertragsgemäße Rückzahlung früherer Kredite sowie Informationen von Kreditauskunfteien einfließen. Das Scoring beruht auf einem mathematisch-statistisch anerkannten und bewährten Verfahren. Die errechneten Scorewerte unterstützen uns bei der Entscheidungsfindung im Rahmen von Produktabschlüssen und gehen in das laufende Risikomanagement mit ein. Um Sie zielgerichtet über Produkte informieren und beraten zu können, setzen wir Auswertungsinstrumente ein. Diese ermöglichen eine bedarfsgerechte Kommunikation und Werbung einschließlich Markt- und Meinungsforschung.

## 6. Gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?

Grundsätzlich nutzen wir jedoch keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

## 7. Wer bekommt meine Daten?

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen. Das gilt auch für von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen.

Soweit dies für die Vertragsdurchführung oder berechnete Interessen erforderlich ist, geben wir Ihre Daten an Auskunfteien, Energielieferanten, Netzbetreiber, Werbe-, Abrechnungs-, IT- und Druckdienstleister, Dienstleister für Forderungs- und Gebäudemanagement sowie Vermieter, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater und Rechtsanwälte.

## 8. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums - EWR) oder an internationale Organisationen findet nicht statt.

## 9. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Soweit erforderlich, speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die unter Ziff. 4 genannten Zwecke. Dabei ist zu beachten, dass unsere Geschäftsbeziehung in der Regel ein Dauerschuldverhältnis ist, welches auf Jahre angelegt ist.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen bis zehn Jahre.

Schließlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel drei Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können.

Darüber hinaus speichern wir personenbezogene Daten von Ihnen auch nach Ablauf der Geschäftsbeziehung und der vorgenannten Aufbewahrungsfristen, wenn Sie von Ihrem Recht nach Art. 18 Abs. 1 lit. c) DSGVO Gebrauch machen und von uns die Aufbewahrung von Daten verlangen, die sie für die Geltendmachung oder Ausübung eigener Rechtsansprüche oder die Verteidigung gegen Rechtsansprüche anderer benötigen.

## 10. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Als betroffene Person haben Sie uns gegenüber folgende Rechte:

- Sie können von uns jederzeit Auskunft über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Welche Informationen Ihnen im Rahmen einer solchen Auskunft zu erteilen sind, können Sie Art. 15 Abs. 1 und 2 DSGVO entnehmen.
- Sie können von uns unverzüglich die Berichtigung unrichtiger Daten oder die Vervollständigung unvollständiger Daten verlangen (Art. 16 DSGVO).
- Sie haben das Recht, von uns die unverzügliche Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen (Art. 17 DSGVO). Ihrem Lösungsverlangen ist durch uns Folge zu leisten, wenn und soweit eine weitere Verarbeitung nicht aus den in Art. 17 Abs. 3 DSGVO genannten Gründen erforderlich ist.

- Sie dürfen ferner verlangen, die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzuschränken, wenn eine der in Art. 18 Abs. 1 DSGVO genannten Voraussetzungen hierfür vorliegt.
- Ferner haben Sie das Recht, bei Vorliegen der Voraussetzungen des Art. 21 DSGVO von uns die Übertragung der von Ihnen bereitgestellten Daten an sich oder – soweit dies technisch machbar ist – an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen.
- Sie dürfen sich jederzeit bei den Datenschutzaufsichtsbehörden gemäß Art. 77 DSGVO über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass diese nicht rechtmäßig erfolgt.
- Sofern wir für die Verarbeitung Ihrer Daten eine gesonderte Einwilligung einholen sollten, haben Sie das Recht, diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Eine bis zu Ihrem Widerruf aufgrund ihrer Einwilligung erfolgte Verarbeitung bleibt aber auch dann rechtmäßig.

## 11. An wen kann ich mich bei Fragen zum Datenschutz wenden?

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter:

Stadtwerke Zittau GmbH  
Datenschutzbeauftragter  
Friedensstraße 17, 02763 Zittau  
Telefon: 03583 670 171  
E-Mail: datenschutz@stadtwerke-zittau.de

### Jederzeitiger Widerspruch gegen die Datenverarbeitung

Sie haben jederzeit das Recht, gegen die Verarbeitung Ihrer Daten durch uns zum Zweck der Direktwerbung (Zusendung von Werbematerialien durch uns, gleich in welcher Form) **Widerspruch** einzulegen. Dies gilt auch für eine Profilbildung mit Hilfe Ihrer personenbezogenen Daten, die mit Direktwerbung in Verbindung steht. Im Falle Ihres Widerspruchs werden wir Ihre Daten nicht mehr für Werbezwecke verarbeiten. Ihren Widerspruch richten Sie bitte an Stadtwerke Zittau GmbH, Friedensstraße 17, 02763 Zittau oder per E-Mail an [service@stadtwerke-zittau.de](mailto:service@stadtwerke-zittau.de).

Sofern eine Verarbeitung auch gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO zur Wahrung eigener berechtigter Interessen oder berechtigter Interessen Dritter oder zur Wahrnehmung im öffentlichen Interesse liegender Aufgabe gem. Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO erfolgt, haben Sie ferner jederzeit das Recht, aus persönlichen Gründen Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten einzulegen, die zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder der berechtigten Interessen Dritter erforderlich ist. Ihren Widerspruch und dessen Begründung richten Sie bitte ebenfalls an Stadtwerke Zittau GmbH, Friedensstraße 17, 02763 Zittau oder per E-Mail an [service@stadtwerke-zittau.de](mailto:service@stadtwerke-zittau.de).

Wir werden anhand der von Ihnen angegebenen Gründe unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von einem Monat nach Zugang Ihres Widerspruchs, prüfen, ob wir zur Löschung Ihrer Daten verpflichtet sind, oder eine weitere Verarbeitung Ihrer Daten durch uns zur Wahrung überwiegender schutzwürdiger Interessen oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist. Über das Ergebnis unserer Prüfung werden wir Sie schriftlich oder in Textform unterrichten.